

Bern / Zeugenaufruf: Velofahrer bei Unfall tödlich verletzt

17. September 2018

Am Montagnachmittag hat sich in Bern ein schwerer Verkehrsunfall zwischen einem Auto und einem Velofahrer ereignet. Der Velofahrer verstarb trotz Reanimationsversuchen noch auf der Unfallstelle. Der Autolenker wurde verletzt. Ermittlungen zum Unfallhergang wurden aufgenommen.

Die Meldung zum Unfall in Bern ging bei der Kantonspolizei Bern am Montag, 17. September 2018, kurz vor 1400 Uhr, ein. Nach ersten Erkenntnissen fuhr ein Autofahrer auf der Turnierstrasse von Bern her in Richtung Liebefeld. Zeitgleich war ein Velolenker in die Gegenrichtung unterwegs. **Aus noch zu klärenden Gründen geriet das Auto auf die Gegenfahrbahn, wo es zu einer Kollision mit dem Velolenker kam.** In der Folge kollidierte das Auto mit einem Baum am Strassenrand und kam schliesslich auf der Gegenfahrbahn zum Stillstand.

Der 79-jährige Velofahrer aus dem Kanton Bern wurde dabei so schwer verletzt, dass er trotz Reanimationsversuchen noch auf der Unfallstelle verstarb. Der 29-jährige Autofahrer musste durch die Berufsfeuerwehr Bern aus dem Auto geborgen werden. Er wurde verletzt mit einer Ambulanz ins Spital gebracht.

Die Turnierstrasse musste während den Unfallarbeiten für mehrere Stunden gesperrt werden. Nebst verschiedener Dienste der Kantonspolizei Bern standen zwei Ambulanzteams, ein Notarzt und die Berufsfeuerwehr Bern im Einsatz.

Die Kantonspolizei Bern hat Untersuchungen zum Unfall aufgenommen. Zur Klärung des Unfallhergangs sowie der Umstände werden Zeugen gesucht. Personen, die sachdienliche Angaben machen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer [+41 31 634 41 11](tel:+41316344111) zu melden.

Regionale Staatsanwaltschaft Bern-Mittelland
(rm)

Angefragt.

Dino Marfurt, 031 638 59 96 gibt keine weiteren Auskünfte, ausser dass es innerhalb des Waldbereichs war.

Man sehe es gut, es hätte Blumen dort.

Hier nach der einleitenden Linkskurve in den Wald Fahrriichtung des Verursachers:

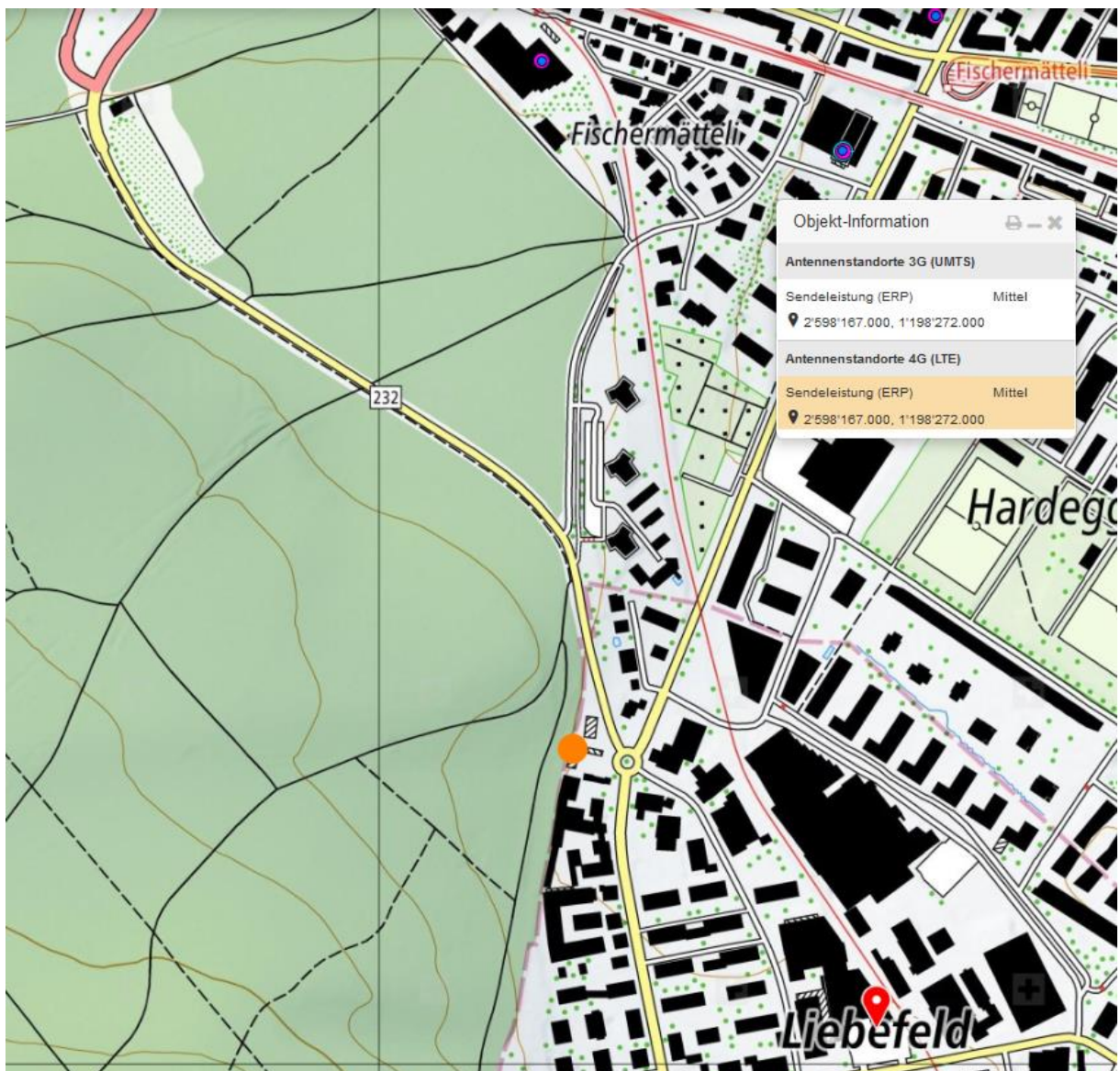


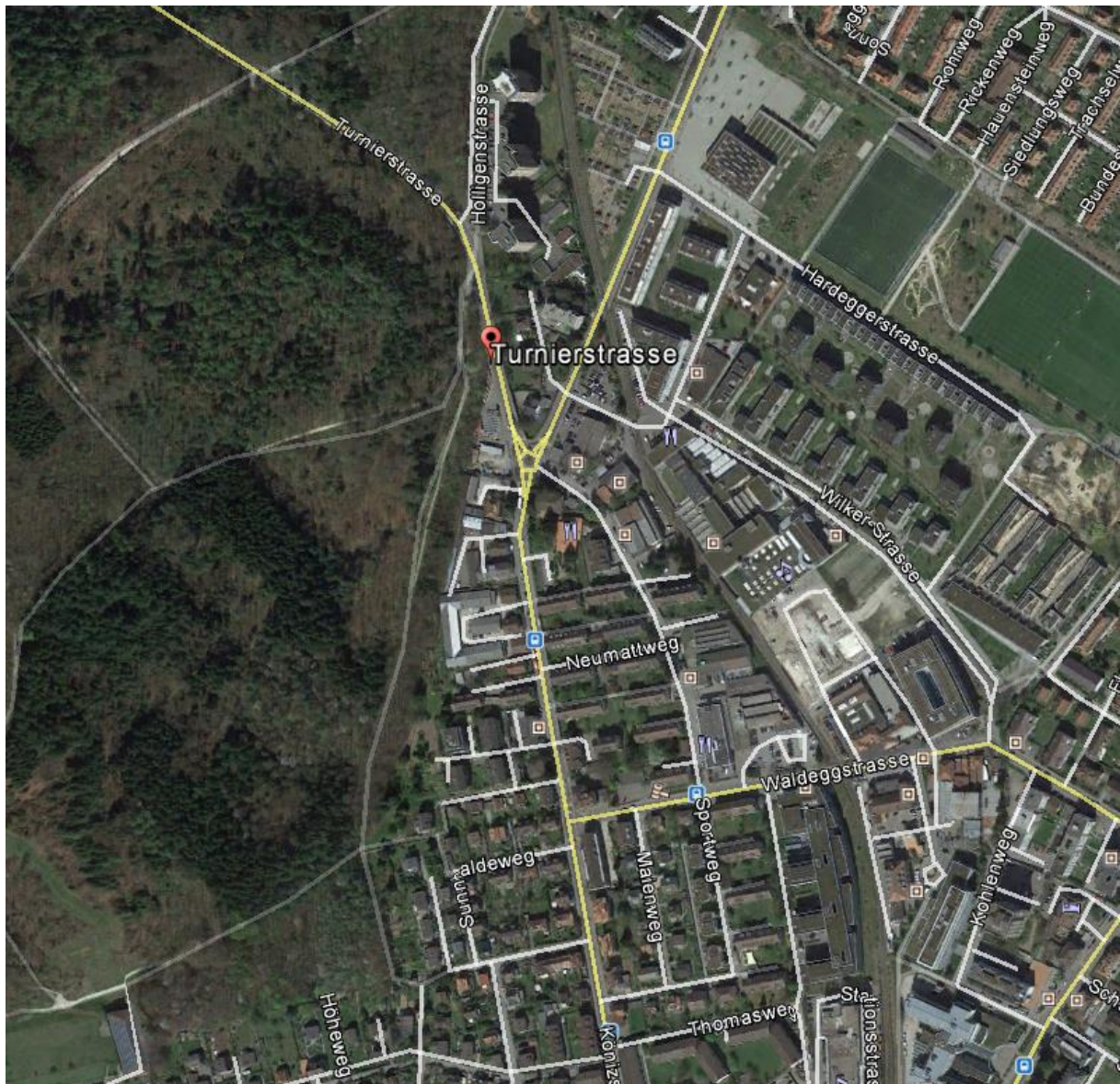
Waldausgang südlich:





100m vorher am Waldrand, Sender hat hier noch direkten Einfluss





Nähere Angabe sind in diesem Fall erst im März 2019 möglich.

Oder mit einem ganztägigen Ausflug...